



Florian Roller beim Training auf dem Neckar: Elegant und dynamisch pflügt der junge Ruderer vom Stuttgart-Cannstatter Ruderclub durchs Wasser

Foto: Baumann

## Meistertitel mit Ankündigung

Stuttgarter Ruderer Florian Roller (15) bewahrt Nimbus der Unbesiegbarkeit – Erfolg auch im Zweier

**Stuttgart – Medaillen, Urkunden, Pokale – Florian Roller vom Stuttgart-Cannstatter Ruderclub könnte ein Zimmer damit dekorieren. Der 15 Jahre alte deutsche U-17-Meister eilte von Sieg zu Sieg und war erfolgreichster Ruderer seines Vereins.**

VON PETRA MUZENHARDT

Es war vor etwas mehr als einem Jahr, als Florian Roller auf der Rückfahrt von den Deutschen Ruder-Jugendmeisterschaften in Brandenburg seinen verdutzten Eltern verkündete: „Nächstes Jahr hole ich mir den Titel.“ Ein Sieg mit Ansage? Vater und Mutter schmunzelten und dachten, ihr Sprössling, der im Halbfinale Sechster geworden war, sei größtenwahnsinnig geworden.

„Wir haben damals unseren kleinen Spinner ausgelacht“, erzählt Petra Roller. Doch der „kleine Spinner“ hielt Wort. Auf der Regattastrecke in Köln gewann er im Leichtgewichts-Einer bei strömenden Regen seinen Vorlauf souverän. Als Zeitschnellster hatte er sich damit im Finale die beste Startbahn gesichert. Bereits nach 250 Metern lag er mit einer Bootslänge vorn und konnte die Aufholjagd der Konkurrenten aus sicherer Entfernung verfolgen. Nach 1500 Metern schob er sein Boot als Erster über die Ziellinie.

Für Florian Roller war das keine Überraschung: „Einige haben gedacht, ich gebe an, als ich gesagt habe, ich werde Meister. Wirklich daran geglaubt hat wohl keiner – außer mir.“ Der Titelgewinn sah aus wie ein Kinderspiel, dahinter steckte harte Trainingsarbeit. Der Gymnasiast aus Markgröningen trug sein Boot sechs- bis siebenmal in der Wo-

che aufs Wasser und spulte dabei zwischen 13 bis 15 Kilometern herunter. Zudem ging es in den Krafraum, und im Trainingslager in Überlingen holte er sich den Feinschliff.

Nach dem Coup in Köln setzte er seine Erfolgsserie fort. Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Breisach holte er sich sowohl im Leicht- als auch im Schwergewicht die Titel. Und auch bei den Herbstregatten in Bad Waldsee, Marbach und Nürtingen war er im Leichtgewicht unschlagbar. In Bad Waldsee setzte er sich erstmals auch mit seinem Einer-Konkurrenten Wolfram Togonal von der Mannheimer RG Rheinau in einen Doppelzweier. Erst gegen, dann miteinander – geht das gut? „Es sollte nur ein Versuch sein, doch wir zwei eingefleischte Einerfahrer hatten gleich Erfolg – alle Rennen, die wir bestritten, haben wir gewonnen“, erzählt Florian Roller.

Der Versuch begann in den Sommerferien, dabei trainierten die Jungs erstmals auf dem Neckar. „Auf Dauer ist der ständige Kampf im Einer gegen den inneren Schweinehund echt hart“, begründet Roller den Schritt, auch im Doppelzweier zu starten. Für den Ruderer beginnt nun das Wintertraining. Das heißt auf dem Ergometer, im Krafraum, beim Laufen und in der Gymnastik wird Kondition gebozt. Gibt es 2009 wieder einen deutschen Meistertitel mit Ansage? Florian Roller hält sich zurück: „Ich werde vom Leichtgewicht in den schweren Einer wechseln. Da muss ich erst einmal sehen, wie es läuft.“ Doch eine Prognose lässt er sich dann doch noch entlocken. „Mein Ziel ist es, bei Olympia zu starten. Wenn nicht 2012 in London, dann 2016“, sagt der Stuttgarter. Diesmal nehmen die Eltern ihren „kleinen Spinner“ durchaus ernst.

### Faszination Rudern

Bei folgenden Vereinen in der Region kann man rudern lernen:

**Stuttgart-Cannstatter Ruderclub**,  
Wagrainstraße 140, 70378 Stuttgart,  
[www.stcrc.de](http://www.stcrc.de)

**Stuttgarter Rudergesellschaft**,  
Inselstr. 147, 70327 Stuttgart,  
[www.stuttgarter-rudergesellschaft.de](http://www.stuttgarter-rudergesellschaft.de)

**Esslinger Ruderverein**,  
Nymphaeaweg 14, 73730 Esslingen,  
[www.rudervereinesslingen.de](http://www.rudervereinesslingen.de)

**Ruderclub Nürtingen**,  
Wörthstraße 20, 72622 Nürtingen,  
[www.ruderclub-nuertingen.de](http://www.ruderclub-nuertingen.de)

**RG Ghibellinia Waiblingen**,  
Oberer Ring 2, 71332 Waiblingen,  
[www.rggw.de](http://www.rggw.de)